

Märkischer Markt, Frankfurt (Oder), 18./19. Februar 2009

Lauter neue Themen zum kleinen Jubiläum

Kinder-Universität Viadrina widmet sich der Musik, Meteorologie, Wirtschaft und Solarindustrie

Frankfurt (Oder). Noch ist die 5. Kinder-Universität Viadrina gar nicht groß in der Öffentlichkeit publik gemacht worden und doch trudeln bereits die ersten Anmeldungen ein. Das freut die Veranstalter, zeigt es doch, dass das Interesse an den Vorlesungen für die 8- bis 13-Jährigen an der Europa-Universität Viadrina ungebrochen ist.

Schon seit einigen Tagen können Eltern und Lehrer mit den Kindern auf der Homepage nachlesen, was die Frankfurter Kinder-Uni ab dem 11. März, jeweils mittwochs um 16 Uhr im Gräfin Dönhoff-Gebäude, zu bieten hat.

Seit der Premiere 2005 legen die ehrenamtlichen Initiatoren Kerstin Bechly, Susanne Mögle und Prof. Kaspar Frey Wert auf eine große Vielfalt an Themen. „Uns ist jetzt erst aufgefallen, dass alle Themenbereiche in diesem Jahr erstmals vertreten sind“, berichtet Kerstin Bechly. Mit der Musik geht es los. „Warum braucht ein Orchester einen Dirigenten?“ – diese Frage will Howard Griffiths, der Chefdirigent des Brandenburgischen Staatsorchesters, am 11. März beantworten. Der gebürtige Brite ist dafür bekannt, dass er viele seiner Konzerte für Groß und Klein mit humorvollen Einlagen würzt und dadurch viele Fans gewinnt. „Wir haben Howard Griffiths bereits im September gefragt, ob er zur Kinder-Uni kommt. Er hat sofort zugesagt, so dass wir die diesjährigen Vorlesungen auch nach seinem engen Terminkalender ausgerich-



Ein gewohntes Bild: Zu den Vorlesungen der Kinder-Universität kommen oft über 350 Kinder aus Frankfurt (Oder) und den umliegenden Kreisen.

Foto: GMD/D. Horn

tet haben“, so Kerstin Bechly, die damit einen Eindruck vermittelt, wie langfristig die Kinder-Uni vorbereitet wird.

Schon vor dem Jahresende waren auch die weiteren Themen gestrickt. Dr. Bernd Stiller vom Wettermuseum Lindenberg (bei Beeskow) führt am 18. März mit dem Thema „Wie hoch sind die Wolken?“ in die Welt der Meteorologie ein. Er war 2007 bereits Gastvorleser an der Kinder-Uni der TFH Wildau.

Den komplexen Bereich der Wirtschaft will Uni-Pro-



fessor Dr. Sven Husmann am 25. März kindgerecht aufarbeiten und mit der Frage

„Wie gewinnt man im Wirtschaftsleben?“ die Finanz- und Wirtschaftskrise nicht aussparen.

Zum Abschluss am 1. April hat eine versierte Frau ebenfalls zu einem aktuellen Thema das Wort. Dr. Gudrun Kissinger vom IHP geht der Frage nach „Wie baut man Solarzellen, die mehr Strom aus Solarzellen erzeugen?“ Sie hat bereits im Rahmen des Tages der offenen Tür am IHP mit Kindern gearbeitet und ist gespannt, wie es sein wird, wenn sie vor rund 350 Kindern spricht. Denn so viele kamen in den Vorjahren

immer in eine der vier Vorlesungen.

Wer in diesem Jahr angemeldet zur Kinder-Uni erscheint, kann angesichts des fünfjährigen Jubiläums auf eine Überraschung gespannt sein. Geben wird es auch eine kleine Ausstellung, die einen Rückblick bietet. Hier hoffen die Veranstalter immer noch auf Post von versierten Jung-Studies, die von ihren Erlebnissen in den Vorjahren berichten.

Essen fast inklusive

Dass sich die kleinen Zuhörer nach der Vorlesung für nur einen Euro bei einem Menssaessen stärken können, ermöglicht von Anfang an der Lions Club Frankfurt (Oder). Er wird in diesem Jahr wieder einen Teil seines Erlöses aus dem „Cooking for Charity“, einem Prominentenkochen am 26. Februar mit der Sängerin Aurora Lacasa, der Kinder-Uni zur Verfügung stellen und hat auch für die kommenden Jahre seine Unterstützung zugesagt.

Wie immer gibt es für alle Teilnehmer einen Studentenausweis in praktischen Hüllen, die ebenfalls vom Lions Club und von der Deutschen Bank finanziert werden. Erwachsene können per Videokonferenz die Vorlesung in einem anderen Hörsaal verfolgen. **MM** *Anmelden können sich Kinder über die Homepage www.euw-frankfurt-o.de/kinderuni oder schriftlich auf Flyern, die dieser Tage in vielen Schulen verteilt werden.*